

Alternative Farbbindemittel auf Naturbasis

Kreativ-Wettbewerb mit den Farben der Erde



Sie können zwei verschiedene Bindemittel ganz natürlich herstellen:

- a) Eitempera
- b) Borax-Kaseinleim

und so einfach geht's:

a) Eitempera:

1. Erd-Pigment mit etwas Wasser zu einem dicken Brei verrühren
2. Eigelb oder ganzes Ei gut rühren und mit zwei Drittel Wasser mischen. Als Konservierungsmittel werden einige Tropfen Nelkenöl (aus der Apotheke!) beigemischt.
3. Farbenbrei und Eibindemittel zusammenmischen (1:1) und folgende Festigkeitsprobe durchführen: Auf eine Glasscheibe streichen und mit einem Föhn trocknen. Lässt sich die Farbe leicht verwischen, wurde zu wenig Bindemittel verwendet. Springt die Farbe auf, wurde zu viel Bindemittel verwendet.

Empfehlung:

Nur kleine Mengen anrühren, weil sie nur 2 - 3 Tage haltbar sind. Farbreste können mit Wasser verdünnt kompostiert werden.

b) Borax-Kaseinleim

1. 20 g Borax in einem 1/8 heißem Wasser vollständig auflösen.
2. 1/4 kg Magertopfen in ein höheres Gefäß geben und die Wasser-Borax Lösung darüber gießen, mit einem Stabmixer gut durchmischen. 20 min stehen lassen und dann noch einmal durchrühren.

Mischungsverhältnis (Borax-Kaseinleim als Farbbindemittel): 1 EL Farbenbrei + 1 EL Borax-Kaseinleim + 2 - 3 EL Wasser

Tipp:

Mit Borax-Kaseinleim lassen sich Naturmaterialien wie Holz, trockene Blumen, Steine und Sand kleben. Der Kleber ist erst nach 12 h vollständig durchgetrocknet.

Zum Grundieren:

1 Teil Borax-Kaseinleim (z.B. 1 Löffel) und 2 – 3 Teile Wasser dazugeben.

Vorsicht!

Die Kaseinfarben erzeugen beim Trocknen eine sehr hohe Spannung, man kann deshalb nicht viele Schichten übereinander auftragen.

Empfehlung:

Nur kleine Mengen anrühren, weil sie nur 1 Tag haltbar sind. Farbreste können mit Wasser verdünnt kompostiert werden.

(c) www.passhaus.at

unser Boden
wir stehen drauf!



Eine Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll
und Landesrat Dr. Stephan Pernkopf